

Die Gefahrguttage
für Praktiker

www.gefahrgut-tage.de

30. Münchner Gefahrgut-Tage

20. bis 22. Juli 2020

Bild: fotolia

Tagungsleitung:



Jörg Holzhäuser

Themenschwerpunkte:

- Umsetzung der Änderungen von ADR, RID, ADN durch Behörden und Industrie
- Ausblick: Gefahrgut-Vorschriften 2050
- Gefahrgutlogistik der Bundeswehr
- Kontrollen durch die Polizei u.v.m.

Nachmittags-Themenforen:

- Verantwortung an der Rampe: Staat, Vertragspartner, Arbeitgeber
- Lagerung und Transport von Lithiumbatterien
- Gefahrgut in Krankenhäusern

Symposien:

- Beförderung radioaktiver Stoffe
- Die Pflichtenkette in der Beförderungskette
- Ladungssicherung aktuell

Veranstaltungsort:
Holiday Inn
Munich – City Centre

NEU
Binnenschifffahrt
zu Gast in München



Veranstalter:



Sponsor:



In Zusammenarbeit mit:





Tagungsleitung:
Jörg Holzhäuser



Projektleitung:
Maria Janssen
Süddeutscher Verlag
Veranstaltungen GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,

vom 20. bis 22. Juli 2020 finden zum 30. Mal die Münchner Gefahrgut-Tage statt. Feiern Sie dieses Jubiläum mit uns! An drei Tagen werden wir rund um den vielfältigen Themenbereich der Gefahrgut-Beförderung Wissen austauschen – wie immer getreu unserem Motto „Aus der Praxis, für die Praxis“.

In diesem Jahr informieren wir Sie wieder aus erster Hand über die anstehenden gefahrgutrechtlichen Änderungen für 2021. Sie erhalten praxisorientierte Informationen, die Ihnen bei Ihren täglichen Aufgaben weiterhelfen können. In den Symposien und Themenforen stehen Ihnen die Referent*innen für Ihre Fragen zur Verfügung. Beachten Sie bitte auch die Auswahlmöglichkeit bei den Symposien am Mittwoch.

Außerdem freuen wir uns über den internationalen Binnenschiffahrts-Gefahrgut-Tag, der dieses Jahr zu Gast in München ist und Ihnen für den Besuch ebenfalls offen steht. Die Pausen und die Fachausstellung werden von allen Teilnehmern gemeinsam genutzt, so dass viel Zeit und Raum für den gegenseitigen Austausch und das Netzwerken besteht.

Wir laden Sie ein, sich in den Vorträgen aktiv mit Ihren Fragen einzubringen, damit wir aus der Praxis zur Weiterentwicklung von Vorschriften beitragen können. Geben Sie gerne den Referenten Ihre Vorschläge mit in die Gefahrgutgremien!

Wir freuen uns auf Sie!

Jörg Holzhäuser

Maria Janssen

Referent*innen



Jan Peter Arff
ECOBAT Logistics
GmbH



Hans-Leo Bock
BOCK
Rechtsanwalt



Dr. Joachim Brand
Karlsruher Institut
für Technologie



Harald Christoph
Bundeswehr



Jochen Conrad
OTIF Bern



Sigurd Ehringer
SZ-LogCon



Thomas Fischer
Bundesamt für
Güterverkehr



Dr. Andre Heinemann
BG für Gesundheits-
dienst und Wohl-
fahrtspflege



Uwe Hildach,
Strober & Partner
GmbH



Birgit Jansen
GGSB.eu



Felix Jung
Ingenieurbüro Jung



Michael Knobloch
Genius Techno-
logies GmbH



Dr. Steffen Kommann
Bundesanstalt für
Materialforschung
und -prüfung



Bernd Kontenak
Bayer AG



Oliver Kosbadt
Umweltminis-
terium Baden-
Württemberg



Volker Krampe
Beiersdorf AG



Detlef Krupp
L.W. Cretschmar
GmbH & Co. KG



Dr. Andreas Müller
SVM Rechts-
anwälte



Dr. Martin Neumann
Bundesanstalt für
Materialforschung
und -prüfung



Marco Pfirrmann
Polizeipräsidium
Karlsruhe



Herrmann Plasa
Safety Training
GmbH



Dr. Ingo Reiche
Bundesamt für die
Sicherheit der nuk-
learen Entsorgung



Josef Schulte
Universitäts-
klinikum Frankfurt



Sabine Schultes
Bayer AG



**Kathrin Strober-
Oberhauser**
Strober & Partner
GmbH



Wolfgang Strober
Strober & Partner
GmbH



Robert Wunderl
Wirtschafts-
kammer Österreich



**Eckhard
Zernig-Voss**
EZV Service (UG)

10:00 Begrüßung und Einführung

Jörg Holzhäuser
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz
Maria Jensen
Projektleitung
Süddeutscher Verlag Veranstaltungen GmbH

WIE WERDEN DIE ÄNDERUNGEN FÜR 2020/2021 UMGESETZT?!

10:15 **Zwei Jahre sind schon wieder vorbei: 2021/2022 bietet viele Änderungen – aber auch Fortschritt für die sichere Beförderung?**

- Einblick in die wesentlichen Änderungen
- Ausblick für die Praxis

Jörg Holzhäuser
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz
Mainz

11:45  **Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung**

12:15 **Auch die Klasse 7 ändert sich – nicht nur im ADR**

- Das neue Strahlenschutzrecht und seine Auswirkungen auf die Beförderung radioaktiver Stoffe
- Der Schutz sonstiger radioaktiver Stoffe gegen Störmaßnahmen oder sonstige Einwirkungen Dritter – die SEWD-Richtlinie

Oliver Kosbadt
Referent Strahlenschutz
Umweltministerium Baden-Württemberg

13:00 **Neue Aufgabe für Gefahrguttrainings: Assessment im Schulungsraum**

- Wie kann z. B. die Anforderung des neuen Lernkonzepts „Competency Based Training and Assessment“ der ICAO im Schulungsalltag gelebt werden?
- Ideen und Ansätze zum „Classroom-Assessment“ aus Trainer- und Veranstaltersicht

Wolfgang Strober
Kathrin Strober-Oberhauser
Geschäftsführung
Strober & Partner GmbH

Firmenvortrag

Uwe Hildach
Trainer
Strober & Partner GmbH

13:30  **Mittagspause und Besuch der Fachausstellung**

BESONDERHEITEN, DIE DEN PRAKTIKER BESCHÄFTIGEN

14:30 **Sie sind zwar klein – aber...!**

- Erleichterungen in der Beförderung
- Vor- und Nachteile
- Sinnhaftigkeit
- Wohin geht die Entwicklungen

Volker Krampe
Gefahrgutbeauftragter
Beiersdorf AG

15:00 **Entwicklungen im Gefahrgutrecht – Wohin soll der Weg gehen?**

- Neue Perspektiven und Herausforderungen im Gefahrgutmanagement
- KPI: Leading Indicators vs Lagging Indicators
- Unfallursachenermittlung
- Krisenkommunikation

Sabine Schultes
Corporate CHS-Functional Lead
Transport & Warehouse Safety
Bayer AG

15:30  **Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung**

ENTWICKLUNGEN IM GEFAHRGUTRECHT – WOHIN SOLL DER WEG GEHEN? PERSPEKTIVEN AUFZEIGEN –

16:00 **Die gemeinsame Tagung – Wohin geht der Weg bei den Gefahrgutvorschriften?**

- Themen auf weltweiter Ebene, die 2023 in die Landverkehrsträger-vorschriften aufgenommen werden
- Überarbeitung des Unfallberichts
- Technische Entwicklungen
- Zusammenarbeit mit OSSH, GCC, China

Jochen Conrad
Leiter Abteilung Gefahrgut
Zwischenstaatliche Organisation für den internationalen Eisenbahnverkehr (OTIF),
Bern

16:45 **Impulsvortrag: Der Gefahrguttransport im Jahr 2050**

- Transport und Logistik im Jahr 2050
- Die Gefahrgut-Vorschriften für 2050

Robert Wunderl
Gefahrgutreferent
Wirtschaftskammer Österreich

17:15 **Die Zukunft des Gefahrguttransports und die dafür notwendigen Vorschriften aus der Sicht der Praktiker*innen**

- Präsentation der Vorschläge der Teilnehmer
- Zukunftsthemen aus dem eigenen Bereich/Betrieb
- Die Zukunft des Gefahrguttransports aus der Sicht der Praktiker*innen der MGGT
- Anregungen für die Gefahrgutgremien

Robert Wunderl und Jörg Holzhäuser
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau
Rheinland-Pfalz



18:15 Ende des ersten Veranstaltungstages

19:30  **Abendveranstaltung**

FORTBILDUNG FÜR GEFAHRGUTEXPERTEN – STILLSTAND IST RÜCKSCHRITT

09:00 **Unschuldig unter Verdacht**

- Ablauf eines Gefahrguteinsatzes und die Rolle des Gefahrgutbeauftragten

Bernd Kontenak

Gefahrgutbeauftragter
Bayer AG

09:45 **Aufgaben eines Havariekommissars – Schwerpunkt gefährliche Güter im Tank- und Silotransport**

- Transportunfälle mit Beteiligung gefährlicher Güter
- Ausnahmegenehmigungen nach § 5 GGVEB
- Begutachtung von Schäden an transportierten (Gefahr-)Gütern
- Begutachtung von Transportequipment nach Schadenereignissen

Felix Jung

Inhaber
Ingenieurbüro Jung

10:30  **Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung**

11:00 **Gefahrgutkontrollen durch die Polizei und das BAG: Schutzzielorientierter Ansatz – aber auch der Präventionsgedanke zählt**

- Der Straßenkontrolldienst und dessen Aufgabenkatalog
- Rechtliche Rahmenbedingungen und Zuständigkeiten
- Praktische Durchführung von Kontrollen durch das BAG und der Polizei mit Fallbeispielen

Marco Pfirrmann

Gefahrgutkontrolleur/Leiter Kompetenzteam
Gefahrgut der Polizei BW
Polizeipräsidium Karlsruhe, Verkehrsgruppe

Thomas Fischer

Regionalkoordinator
Referat 62 – Straßenkontrolldienst
Bundesamt für Güterverkehr

11:45 **Gefahrgutlogistik der Bundeswehr**

- Ein „Betrieb“ unter gefahrgutrechtlichem Blickwinkel
- Praktische Umsetzung
- Was kann man von ihr lernen

Oberst Harald Christoph

Bundeswehr

12:30 **SAFETY ONLINE TRAINING**

- Blended Learning 2.0: So kombinieren wir E-Learning mit Präsenztraining
- Microlearning: Kleine Häppchen statt große Brocken
- FAQ: Kunden fragen – Wir antworten

Herrmann Plasa

Geschäftsführer
SoGeht's GmbH

Firmenvortrag

13:00  **Mittagessen und Besuch der Fachausstellung**

Parallele Themenforen

14:00 – 16:30

T1

Verantwortung an der Rampe: Blickwinkel des Staates, des Vertragspartners und des Arbeitgebers

- Rechte und Pflichten bei Be- und Entladung
- Gefahrübergänge und Haftungsrisiken
- Haftung des Arbeitgebers nach dem Arbeitsrecht

Hans-Leo Bock

Rechtsanwalt
BOCK Rechtsanwalt

Dr. Andreas Müller

Rechtsanwalt und Fachanwalt für
Transport- und Speditionsrecht
SVM Rechtsanwältinnen



14:00 – 16:30

T2

Theorie trifft Praxis, sichere Lagerung und UN konformer Transport von Lithium Ionen Batterien

- Anwendbarkeit
- Tägliche Herausforderungen
- Beispiele aus der Praxis

Michael Knobloch

Direktor
Genius Technologie GmbH

Jan Peter Arff

Geschäftsführer
ECOBAT Logistics GmbH



14:00 – 16:30

T3

**Gefahrgut in Krankenhäusern
Gefahrgut im Uniklinikum Frankfurt**

- Die verschiedenen Gefahrguttransporte
- Besonderheiten des Standorts
- Organisation des Gefahrgutmanagements

Versand ansteckungsgefährlicher Stoffe durch Krankenhäuser und Kliniken – Unterstützung durch die BGW

- Klasse 6.2: Ansteckungsgefährliche Stoffe
- Versand von Patientenproben, Transport unreinen Sterilgutes, Entsorgung infektiöser Abfälle
- Handlungsempfehlungen und -hilfen der BGW
- Verantwortlichkeiten
- Schulung
- Unterweisung
- Der Weg von der Gefährdungsbeurteilung zum Transport

Josef Schulte

Abfall- und Gefahrgut-Beauftragter
Universitätsklinikum Frankfurt

Dr. Andre Heinemann

Referent Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW)

Eckhard Zernig-Voss

Geschäftsführer
EZV Service (UG)

Bilder: adobe stock

16:30  **Kaffeepause und Ende des zweiten Veranstaltungstages**

Vorabend:
optional Teilnahme
am Gefahrgut-Treff
um 19 Uhr beim
Stadtwirt Hofer

09:00 Begrüßung und Einführung

Hendrik Lorenz
Reederei Jaegers GmbH,
Hendrik Lorenz Consulting

09:05 Neuerungen zu ADN 2021

- Einblick in die wesentlichen Änderungen
- Ausblick für die Praxis

Maria Janssen
Projektleitung
Süddeutscher Verlag Veranstaltungen GmbH

Michael Zevenbergen
EBU-Verbandsverteter im Sicherheitsaus-
schuss UNECE
Secretaris Gevaarlijke Stoffen en Veiligheid,
Centraal Bureau voor de Rijn- en Binnenvaart
CBRB, Rotterdam

09:50 ADN Stofflisten und Bauvorschriften für Binnentankschiffe

- Historie, Umsetzung, Entwicklungen
- Ausblick auf Entwicklungen in den ADN Bauvorschriften

Torsten Dotsdahl
Ship Type Expert Inland Waterway Vessels
DNV GL SE

10:30 ☕ Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

11:00 Degassing & port bye-law – situation so far

- Introduction to the port bye-law
- What has changed

Piet Luijk
Harbour Master's Division
Advisor
Port of Amsterdam

11:45 Konstruktiver Explosionsschutz bei der Entgasung von Binnenschiffen

- Detonationssicherungen
- Druckentlastungsarmaturen

Andreas Kürzel
Forschung und Entwicklung
Braunschweiger Flammenfilter GmbH

12:30 🍴 Mittagspause und Besuch der Fachausstellung

13:30 Arbeiten an Bord

- ADN 8.3.5
- ADN 7.2.3.7.X.6

Klaus-Martin Meier
Geschäftsführer
GUSPAF GmbH

14:15 Ship/Shore Interface

- Was geht gut und was geht weniger gut
- Was können Sie selbst dagegen tun?
- Best-Practice-Lernpunkte

Ronald Wiegers
Marine Technical Advisor
Marine Team Shell Rotterdam
Shell Trading and Supply

15:00 ☕ Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

15:30 Das CDNI – Baustein einer umweltfreundlichen Binnenschifffahrt

- IST-Zustand: Leitgedanken und Verantwortlichkeiten
- Zukünftige Erweiterung zum Schutz der Atmosphäre vor gasförmigen Rückständen flüssiger Ladung

Erwin Spitzer
Geschäftsführer
Bilgenentwässerungsverband e.V.

16:15 Innenreinigung und Entgasung von Binnenschiffen im Rhein-Lippe-Hafen/Wesel

- Innenreinigung
- Entgasung
- Übernahme von Abfällen aus dem Betrieb von Binnenschiffen

Guido Schmidt
Geschäftsführender Gesellschafter
KS-Recycling GmbH & Co.KG

17:00 Ende der Veranstaltung

REFERENTEN



Tagungsleitung:
Hendrik Lorenz,
Reederei Jaegers GmbH,
H. Lorenz Consulting



Torsten Dotsdahl
DNV GL SE



Andreas Kürzel
Braunschweiger
Flammenfilter GmbH



Piet Luijk
Port of Amsterdam



Klaus-Martin Meier
GUSPAF GmbH



Guido Schmidt
KS-Recycling
GmbH & Co. KG



Erwin Spitzer
Bilgenentwässerungs-
verband e.V.






Ronald Wiegers
Shell Trading
and Supply



Michael Zevenbergen
Centraal Bureau voor de
Rijn- en Binnenvaart CBRB

Unser Service: Wir bieten die Symposien 2 bis 4 am Vormittag und am Nachmittag an – wählen Sie die für Sie passenden Themen aus!

DER ABLAUF DER SYMPOSIEN 2 BIS 4 GESTALTET SICH WIE FOLGT:

09:00–12:00	Symposium
10:30	 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung
12:00	 Mittagessen und Besuch der Fachausstellung
13:00–16:00	Wiederholung des Symposiums
14:30	 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

Symposium 2: Beförderung radioaktiver Stoffe Wie funktioniert die Klasse 7 im Gefahrgutrecht?

S2

Transportbehälter für Klasse 7 – ein Überblick

- Regelwerk (IAEA, ADR, ICAO etc.)
- Unterstützende Richtlinien und Normen
- Übersicht Versandstücktypen
- Anforderungen an Versandstücke
- Zuständigkeiten der BAM
- Experimentelle Behälterprüfungen

Gefahrgut mit Strahlkraft – Der Versand radioaktiver Stoffe

- Grenzland: Zwischen Gefahrgutrecht, Atom- und Strahlenschutzrecht
- Arbeitsteilung: Die Gefahrgutakteure und deren Pflichten
- Die glorreiche „7“: Besonderheiten und Eigenarten bei Radioaktivbeförderungen
- Aller Anfang: Klassifizierung, Versandstücktypen und der Weg zur richtigen Deklaration
- Unsichtbares sichtbar: Kennzeichnung von Versandstücken, Fahrzeugen, Containern, Beförderungseinheiten
- Und es steht geschrieben: Das Beförderungspapier bei der Klasse 7, Genehmigungen, Zulassungen und weitere Dokumente

Das Gros der Transporte erfolgt ohne Zulassung

- Anforderungen an nicht zulassungspflichtige Versandstücke
- Bauartprüfung
- Managementsystem
- Genehmigungen für die Beförderung radioaktiver Stoffe
- Zuständigkeiten für Beförderungsgenehmigungen nach Atomgesetz, Strahlenschutzgesetz und Gefahrgutverordnungen
- Voraussetzungen für die Erteilung von Beförderungsgenehmigungen
- Die Sicherheit steckt im Versandstück!

Dr. Steffen Komann

Arbeitsbereichsverantwortlicher
Fachbereich 3.3 „Sicherheit von Transportbehältern“ Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)

Dr. Joachim Brand

Gefahrgutbeauftragter
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Dr. Martin Neumann

Arbeitsbereichsverantwortlicher
Fachbereich 3.3 „Sicherheit von Transportbehältern“ Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)

Dr. Ingo Reiche

Fachgebietsleiter
Fachgebiet GE 3 Behälterzulassungen,
Transportgenehmigungen
Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen
Entsorgung (BASE)

Symposium 3: Die Pflichtenkette in der Beförderungskette

S3

Gefahrgutrechtliche Pflichten entlang der Beförderungskette?

- Wer ist alles im Unternehmen an der Beförderung von Gefahrgut beteiligt und wissen das die Beteiligten?
- Entscheidungen des Vertriebs und deren Auswirkungen; wer schult die IT?
- Wer hat es verbockt oder: Wer ist verantwortlich?
- Fehler & Korrekturen
- Der Vertrieb – Wahrnehmung, eine Sache der Perspektive?

Birgit Jansen

GGSB.eu
Gefahrgut – Schulung – Beratung

Detlef Krupp

Gefahrgutbeauftragter
Qualitäts- und Umweltmanagement
Stabsstelle L.W. Cretschmar GmbH & Co. KG

Symposium 4: Ladungssicherung aktuell

S4

ADR Kapitel 7.5 Vorschriften für die Be- und Entladung und die Handhabung

- Bilden von Ladeeinheiten
- Vorschriften und Regelwerke – ADR verknüpft mit der EN-12195-1 und der VDI-3968
- Was ist bei der Verwendung von Stretchfolie, Schrumpffolie und Umreifungsband zu beachten
- Einfache Prüfverfahren, um die Beförderungssicherheit von Ladeeinheiten zu bewerten
- Welche Kombinationen aus verschiedenen Packhilfsmitteln machen Sinn und erbringen das beste Ergebnis

Sigurd Ehringer
Berater und Ausbilder
SE-LogCon

Ausstellung und Sponsoring:

Alexandra Nämack
Tel: +49 8191 125-308
Fax: +49 8191 12597-308
alexandra.naemack@sv-veranstaltungen.de

Seien Sie als Werbepartner oder Sponsor bei unseren Münchner Gefahrgut-Tagen dabei und sichern Sie sich die Aufmerksamkeit der Teilnehmer. Präsentieren Sie dem anwesenden Fachpublikum Ihre Produkte und Dienstleistungen. Damit Ihre Kundenbeziehungen nachhaltig bleiben.

**WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN**

Sponsor:

Aussteller:



Akademie



DENSA AG



Strober & Partner

chemicals
compliance
consulting

UMCO



ZARGES

Anmeldung und Information



Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung online an:

www.gefahrgut-tage.de

Hier finden Sie auch weitere Informationen zur Veranstaltung



TERMIN

20. bis 22. Juli 2020



TEILNAHMEGEBÜHR

Komplettangebot 20. - 22. Juli 2020 1390 €

Alternative Buchungsmöglichkeiten:

Plenarvorträge 20. - 21. Juli 2020 990 €

Symposien 22. Juli 2020 690 €

Binnenschiffahrt-Tag 22. Juli 2020 690 €

Im Preis inbegriffen sind:

- Konferenzteilnahme, digitale Unterlagen, Teilnahmebescheinigung
- Besuch der Fachausstellung
- Begrüßungskaffee und Pausenverpflegungen
- Mittagessen und Tagungsgetränke
- Abendveranstaltung am 20. Juli 2020 (je nach Buchung)



Sonderkontingent für Nachwuchskräfte

Für junge Nachwuchskräfte bieten wir für diese Tagung ein Sonderkontingent an. Sie können sich dafür per E-Mail bei Patrick Säckler bewerben oder einen jungen Kollegen/Kollegin vorschlagen.



VERANSTALTUNGSORT

Holiday Inn Munich – City Centre

Hochstr. 3, 81667 München

Tel: +49 89 4803 6212

S-Bahn-Haltestelle „Rosenheimer Platz“



INFORMATION UND KONTAKT:



Organisation und Information:

Patrick Säckler

Tel: +49 8191 125-229

Fax: +49 8191 12597-229

E-Mail: patrick.saeckler@sv-veranstaltungen.de



ÜBERNACHTUNG

Übernachtungsmöglichkeit besteht im Tagungshotel zum Vorzugspreis von 141 €/EZ inkl. Frühstück. Das Zimmerkontingent ist begrenzt und unter dem Stichwort „Gefahrgut-Tage 2020“ abrufbar.

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten z. B. (5 Minuten Fußweg):

Motel One Deutsches Museum, Tel: +49 89 444 55580

Novotel München City, Tel: +49 89 661070



ANFAHRT MIT DER DEUTSCHEN BAHN



Gut für die Umwelt. Bequem für Sie:

Mit der Bahn ab 99 € zu den Münchner Gefahrgut-Tagen.

Der Preis für Ihr Bahnticket für Hin- und Rückfahrt von jedem DB Bahnhof nach München beträgt

• 2. Klasse 99 €

• 1. Klasse 159 €

Ihre Fahrkarte ist Zug gebunden und kontingentiert. Eine Ticketbuchung ist ab 3 Monate vor Fahrtantritt möglich. Buchen Sie telefonisch unter der Service Nummer +49 1806 31 11 53 mit dem Stichwort „SV Veranstaltungen“ und halten Sie die Kreditkarte zur Zahlung bereit. Weitere Details finden Sie auf unserer Homepage: www.gefahrgut-tage.de.



Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung zum Nachweis einer Weiterbildungsmaßnahme nach Kapitel 1.3



Projektleitung:

Maria Janssen

Tel: +49 8191 125-506

Fax: +49 8191 12597-506

E-Mail: maria.janssen@sv-veranstaltungen.de